

## Vierter Pilgertag auf dem Eifel-Camino

Pilgerwege durchziehen alle Länder Europas und bringen Menschen aus allen Nationen zusammen.

Im heiligen Jahr 2010 werden wieder viele Pilger nach Spanien zum Apostelgrab des Heiligen Jakobus in Santiago de Compostella pilgern.

Auch in unserer Region besteht die Möglichkeit, einen Teil des Jakobsweges im Rheinland zu gehen.

Vor ein paar Jahren wurde von der St. Matthias-Bruderschaft Mayen ein alter Pilgerweg im Kreis Mayen-Koblenz mit Pilgerstelen und mit dem Symbol der Muschel markiert. Diese Markierung ist von den Kreisen Cochem-Zell sowie von Bernkastel-Wittlich nun durchgehend bis nach Trier fortgeführt worden.

Der Eifel-Camino ist in das europäische Wegenetz der Jakobswege aufgenommen.

Nach der großen Beteiligung der letzten drei Etappen startet nun die Bruderschaft zusammen mit der Jakobusgesellschaft Rheinland-Pfalz-Saarland die vierte Etappe von Monreal über Kaisersesch bis zum Kloster Maria-Martental.

Gestartet wird am 21. März 2010 um 9.00 Uhr in Monreal am Bahnhof.

Die Strecke führt zuerst über Heunenhof, Urmersbach nach Kaisersesch. Gegen 11:45 Uhr werden die Pilger dort eintreffen, wo in der Pfarrkirche St. Pankratius eine Andacht stattfindet.

In Kaisersesch haben die Pilger die Möglichkeit, den Pilgerbrunnen und das Jakobus-Zimmer zu besichtigen.

Nach der Mittagspause führt der Weg zur Waldkapelle am Ortsausgang, auf markiertem Weg geht es weiter zum Wallfahrts-Kloster Maria-Martental, wo die Pilger gegen 15:00 Uhr eintreffen. Der Ein- und Ausstieg bei den einzelnen Etappen ist möglich.

Der Abschluss findet dann in der Gnadenkapelle in Maria Martental statt.

Die gesamte Wegestrecke beträgt ca. 16 Kilometer.

Die Veranstalter rechnen wieder mit großer Beteiligung, gepilgert wird bei jedem Wetter. Festes Schuhwerk und wetterfeste Kleidung werden empfohlen, Pilgerpässe bitte mitbringen. ( Wer noch keinen besitzt kann diesen während der Pilgerfahrt erwerben. )

Für Getränke auf dem Weg sorgt wieder die St. Matthias-Bruderschaft, ansonsten ist Rucksackverpflegung angesagt.

Für die Rückfahrt nach Monreal steht ein Bus zur Verfügung.

Eine Anmeldung ist nicht erforderlich, jeder ist willkommen.

Info bei:

Heinz Schäfer, Einsteinstrasse 7, 56727 Mayen ,Tel.: 02651 - 1671

Oder bei:

Franz Blaeser, Im Brandweiher 1, 56626 Andernach, Tel.: 02632 - 71806